Die für Ende März geplante Bildungsveranstaltung musste, lt. Michael Zwinge, aufgrund der vielen Klausuren der Parlamentarier auf Ende Mai (28. – 30.05.) verschoben werden. Das KiJuPa bemüht sich um eine Unterbringung in einer Jugendbildungsstätte im Ruhrgebiet als Veranstaltungsort, da diese aufgrund ihrer Referenten und Freizeiteinrichtungen sehr geeignet wäre. Nach Bestätigung der Tagungsstätte beginnt das Anmeldeverfahren. Hauptthema wird sein: Die kinder- und jugendfreundliche Stadt.